



„Was die Welt jetzt braucht“ - Online-Veranstaltung mit Vanessa Nakate und Carola Rackete

16.03.2022, Leipzig – Zum Aufruf zum großen Klimastreik von *Fridays for Future* sprechen die Autorinnen und Aktivistinnen Vanessa Nakate und Carola Rackete über die Krisen unserer Zeit. Das Gespräch findet digital im Rahmen der Klimabuchmesse statt, Mitveranstalterin ist die Rosa-Luxemburg-Stiftung.

20.03.2022

18 Uhr, online (Englisch und barrierefrei)

Link unter https://www.klimabuchmesse.de/gespraech_nakate_rackete/

Streaming: <https://m.twitch.tv/vsschriftstellerverband>

Was die Welt jetzt braucht
Vanessa Nakate & Carola Rackete im Gespräch
Moderation: Dr. Heike Wex

Während sich viele zurecht um den Krieg in der Ukraine sorgen, scheinen wir ebenso dringliche Probleme aus dem Blick zu verlieren. Der letzte IPCC-Sachstandsbericht zeigt für die Zukunft drastische Folgen des Klimawandels für Natur und Mensch – es wird damit gerechnet, dass knapp die Hälfte der Menschheit stark bedroht ist.

In diesem Talk sprechen die Aktivistinnen und Autorinnen Vanessa Nakate und Carola Rackete über die zahlreichen und vielfältigen Krisen unserer Zeit. Beide setzen sich nicht nur für Klimaschutz, sondern für viele Themen ein. Sie zeigen, wie eng verzahnt Klimakrise, Artensterben, Kriege, Fluchtursachen, Rassismus und Sexismus sind. Was muss jetzt im Großen und Kleinen geschehen, um die Bedingungen für Mensch und Natur verbessern? Wie können wir als Einzelne mit-helfen, dass dies gelingt? Und wie handeln wir wirklich klima-gerecht?

Die Rosa-Luxemburg-Stiftung gibt die kürzlich erschienene englische Übersetzung von Carola Racketes Bestseller „Handeln statt hoffen“ (Droemer Verlag; englischer Titel: „The Time To Act Is Now“) heraus: www.rosalux.de/en/news/id/45396. Vanessa Nakates Sachbuch „Unser Haus steht längst in Flammen“ („A Bigger Picture“) erschien im Oktober 2021 im Rowohlt Verlag.

Der nächste globale Klimastreik findet am 25. März 2022 statt.

Vanessa Nakate, geb. 1996 in Uganda, studierte Betriebswirtschaft an der Makerere University Business School. Im Januar 2019 setzte sie sich als erste Klimaaktivistin für *Fridays For Future* in Uganda ein und gründete das *Rise Up Climate Movement* (heute: *Ponya Earth Foundation*). Sie wurde mehrfach als eine der einflussreichsten Afrikanerinnen ausgezeichnet, sprach u. a. vor dem UN-Klimagipfel in Madrid und diskutierte mit Ban Ki-moon über die Rolle jugendlicher Aktivist*innen im Kampf gegen den Klimawandel.

Carola Rackete, (*1988) studierte Nautik in Elsfleth und Naturschutzmanagement im englischen Ormskirk. Zwischen 2016 und 2019 arbeitete sie freiwillig auf den Schiffen und Flugzeugen der zivilen Seenotrettung im zentralen Mittelmeer. Aktuell ist sie freiberuflich in verschiedenen Naturschutzkampagnen engagiert.

Pressemitteilung

Heike Wex hat Physik studiert und sich in ihrer Promotion mit atmosphärischen Aerosolpartikeln beschäftigt - ein Thema, an dem sie noch immer forscht. Während ihres Studiums erfuhr sie jedoch auch vom Klimawandel. Lange Jahre fand sie nichts effektives, um etwas gegen dieses ernste Problem zu unternehmen. Doch als *Scientists for Future* aufkamen (Wissenschaftler*innen, die die *Fridays-for-Future*-Bewegung unterstützen), schloss sie sich ihnen sofort an und engagiert sich nun aktiv dafür, eine schwere Klimakrise zu verhindern, wobei sie vor allem auf regionaler Ebene tätig ist.

Zur Klima-Buchmesse: Die Klima-Buchmesse fand erstmals im Mai 2021 als digitale Veranstaltung statt, u.a. mit Lesungen und Gesprächen mit Michael E. Mann, Claudia Kemfert, Judith Vogt oder Zoë Beck. Für 2022 war die Klima-Buchmesse als Veranstaltungsreihe im Rahmen des Lesefestivals „Leipzig Liest“ geplant. Durch die Absage der Leipziger Buchmesse für März soll die Klima-Buchmesse nun im Sommer stattfinden. Das Gespräch zwischen Vanessa Nakate und Carola Rackete war von Anfang an als Online-Veranstaltung geplant und dient als Auftakt für den globalen Klimastreik am Freitag, 25. März.

Fotos:

<https://drive.google.com/drive/folders/1i9hdYL31eG92amQxrIU1VghA09BDeJR2?usp=sharing>

Pressekontakt:

Klimabuchmesse e.V.

Gisela Wehrl

presse@klimabuchmesse.de

www.klimabuchmesse.de

Tel. 0341 / 242 55 74

